

# GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 33 ● Sonnabend, 28. Oktober 2023 ● Nummer 18



**175 Jahre ATV 1848 Hainichen e. V. – Herzlichen Glückwunsch!**



Anzeige(n)

#### Impressum:

Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger  
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0, info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de verantwortlich: Hannes Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2023.

Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

## ● AMTLICHER TEIL

### AUS DEM STADTGESCHEHEN

#### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir stehen an der Schwelle zum November. Am Wochenende des Erscheinens dieser Ausgabe unseres Amtsblatts werden die Uhren zurückgestellt. Ich hoffe auf gutes Wetter und eine rege Resonanz beim heute stattfindenden Parkpflégetag. Aber auch die weihnachtlichen Ereignisse sind nicht mehr allzu fern.

#### ● St. Martinsumzug am 11.11.2023



Diese traditionelle Veranstaltung, welche in Hainichen seit vielen Jahren gemeinsam durch unsere beiden Kirchengemeinden, JMEM Hainichen und die Kitas unserer Stadt organisiert und durchgeführt wird, findet jährlich am Sankt Martinstag, bzw. darauffolgenden Wochenende statt. In diesem Jahr fällt der St. Martins Tag auf einen Samstag, sodass der Umzug in 2 Wochen „taggenau“ stattfinden kann. Weitere Informationen finden Sie im weiteren Verlauf des Gellertstadtboten.

#### ● Traditionelle Schlüsselübergabe an den HKK am 11.11. um 11.11 Uhr



Bereits einige Stunden vor dem St. Martinsumzug findet am Markt eine weitere traditionelle Aktion statt: Die Schlüsselübergabe des Rathauschlüssels an die Narren vom HKK. Da an diesem Tag die immer als Gäste anwesenden Kinder der Kita Villa Zwergengland fehlen (da die Schlüsselübergabe samstags ist) hoffen wir auf viele Zuschauer, welche sich das Spektakel nicht entgehen lassen wollen. HKK Präsident Axel Weiß wird bei der Übergabe des Rathauschlüssels gleich das Motto der am 1.11. beginnenden „Fünften Jahreszeit“ bekanntgeben.

#### ● In wenigen Wochen werden schon Weihnachtsbaum und Pyramide am Markt aufgestellt



Unser Bauhofleiter Sandro Weiß war schon im Sommer des Jahres auf der Suche nach einem geeigneten Weihnachtsbaum für die Weihnachtszeit 2023. Am Mühlwiesenweg in Crumbach wurde er schließlich fündig. Es handelt sich um eine rund 25 Meter hohe Blaufichte, davon sind ca. 22 Meter

nutzbare Länge. Es könnte sich also dieses Jahr durchaus um ein „Rekordexemplar“ handeln.

Der Transportweg zum Markt ist zwar nicht allzu lang, aufgrund der enormen Dimension des Baumes aber eine große Herausforderung an Technik und Logistik. Ein Abtransport über die Brüderstraße ist nicht möglich, daher soll der Baum mit zwei Kränen in Reihe über die Striegis gehoben werden.

Am Dienstag, 21.11., also am Tag vor dem Buß- und Betttag, soll der

Baum entnommen und zum Markt gebracht werden. Zwei Tage später, Donnerstag, 23.11. wird die Pyramide aufgestellt. Baum und Pyramide werden uns dann durch eine hoffentlich fried- und stimmungsvolle Vorweihnachtszeit führen.

Gleichzeitig möchte ich nochmal den Aufruf starten, dass uns weitere freistehende Bäume angeboten werden, um für die kommenden Jahre gut planen zu können und um auch Reservebäume zu haben.



#### ● Der Hainichener Weihnachtsmarkt ist vom 15.12. bis 17.12. – also am theoretisch letztmöglichen Datum überhaupt

Nachdem wir unseren Hainichener Weihnachtsmarkt immer am 3. Adventswochenende durchführen und der 4. Advent in diesem Jahr auf den Heiligabend fällt, findet der Weihnachtsmarkt in der Zeit vom 15.12. bis 17.12. am überhaupt theoretisch spätmöglichen Datum statt. Bitte merken Sie sich den (ebenfalls am spätmöglichen Datum) am 3.12.2023 geplanten Pyramidenanschub ebenfalls schon vor. Es wird übrigens die letzte Vorweihnachtszeit „unter Regie“ von Frau Evelyn Geisler sein. Sie geht Ende März 2024 in den wohlverdienten Ruhestand. Ihre Nachfolgerin im Bereich Kultur und Sport, Frau Anja Krucoski, beginnt am 1.11.2023 ihre neue Tätigkeit.

#### ● Alles Gute dem neuen Bürgermeister unserer Nachbarstadt Frankenberg Oliver Gerstner

Am 1.11.2023 beginnt in unserer Nachbarstadt Frankenberg eine neue Ära. Nach 21 Jahren Bürgermeister Tätigkeit von Thomas Firmenich beginnt dort am kommenden Mittwoch Oliver Gerstner seine neue Tätigkeit. Er war am 3.9.23 bereits im ersten Wahlgang, trotz insgesamt 4 Kandidaten auf dem Wahlzettel, ins Amt gewählt worden. Ich hatte ihm gleich am Abend des 3.9. bei einem persönlichen Besuch gratuliert. Auch um die Verbundenheit zwischen unseren beiden, über Jahrzehnte lang traditionell verbundenen Nachbarstädten zum Ausdruck zu bringen.

Egal ob die gemeinsame Produktion des BARKAS B1000, den Besuch zahlreicher Hainichener Schüler am Frankenger Gymnasium, die gemeinsame Linie der Citybahn, aber auch jüngst die Unterzeichnung der TexTour, es gibt wohl keine Nachbarstadt von Hainichen, in die es so lange gewachsene und intensive Beziehungen gibt. Ich denke, dies kam auch vergangenen Sonntag am Fußballplatz zum Ausdruck, als sich im Hammertal die BARKAS Frankenberg und der Hainichener FV ein hoffentlich spannendes aber faires Derby geliefert haben.

#### ● Böhmisches Blasmusik erklingt am 18.11. von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Goldenen Löwen

Eine tolle gemeinsame Aktion zwischen der Hainichener Wirtschaft und der Stadt ist ein böhmisches Blaskonzert am 18.11.2023 im Goldenen Löwen.

Die Firma Ostmilch in Schlegel, die seit einiger Zeit auch einen sehr beliebten Frischemarkt betreibt, hatte mir vor einiger Zeit angeboten, den Auftritt einer böhmischen Blaskapelle im Goldenen Löwen zu sponsern und den Erlös der Stadt Hainichen zur Verfügung zu stellen.



Erstmals seit der Wiedereröffnung des Saals wird mit der Blaskapelle Luzanka aus Tschechien ein Orchester aus unserem südlichen Nachbarland antreten. Der Eintritt in Höhe von 10 € kommt zu 100 % der Anschaffung der beiden Büsten von Kaiserin Auguste Victoria und Königin Carola von

Sachsen zugute. Karten kann man im Vorverkauf in der Frischehalle in Schlegel, Restkarten dann an der Tageskasse erwerben. Die ersten Reihen an Tischen und Stühlen werden an diesem Tag freigeräumt werden, um eine Tanzfläche zu schaffen.

Vielen Dank an den Ostmilch Geschäftsführer Herrn Mencwel und unsere Kulturamtsleiterin Frau Geisler für die Organisation dieses Events.

### ● Mit der Überreichung des EFRE Bescheids am 13.9.2023 in Dresden entstehen in Hainichen tolle Möglichkeiten der Stadtentwicklung



Die Stadt Hainichen hatte sich im Vorjahr um eine Neuaufnahme ins EFRE Programm beim Freistaat Sachsen beworben. Unter Federführung unseres langjährigen Sanierungsträgers, der SKE Kommunalentwicklungsgesellschaft Schneeberg und des für die Stadtplanung verantwortlichen Kollegen, Steffen Krätzsch, wurde

vor rund 1 ½ Jahren dazu eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Ihr gehörten die Leiterin des Gellert-Museums, Angelika Fischer, unsere Auszubildende Anna-Lena Wagner sowie die Stadträte Donald Bösenberg, Danilo Junghans und Thomas Kühn an. Da ich in der „heißen Phase“ der Erstellung des Bewerbungskonzepts mehrere andere Verpflichtungen hatte und dann auch noch längerfristig erkrankte, hatte ich der Arbeitsgruppe freie Hand bei der Erstellung des Konzepts gelassen und mich auch nicht in den Maßnahmenplan eingemischt. Dieses Vertrauen wurde letztendlich mehr als belohnt, denn am 15.9.23 erhielt Herr Krätzsch in Dresden aus den Händen unseres Ministerprä-

sidenten Michael Kretschmer und Regionalminister Thomas Schmidt den Fördermittelbescheid für die Jahre 2023 - 2027 überreicht. Der Bescheid umfasst Maßnahmen im Umfang der beträchtlichen Gesamtsumme von rund 3 Mio. €. Eine tolle Zahl. Wir müssen allerdings 25 % dieses Betrags mit dem städtischen Haushalt kofinanzieren. 75 % der Summe sind im Bescheid als Fördermittel enthalten.

Der Städtische Eigenanteil in Höhe von 732.267 € (innerhalb von 4 Jahren) ist ein in der aktuellen Zeit sehr ambitionierter Betrag. Wir sollten alles daransetzen, diesen Betrag in den nächsten 4 Jahren leisten zu können. Denn die einzelnen Maßnahmen bringen unsere Stadt enorm voran und beinhalten Fördermittel in Höhe von 2,193 Mio. €. Bereits zur Stadtratssitzung am 20.9.2023 hatte ich den Mitgliedern der Arbeitsgruppe EFRE meinen ganz persönlichen Dank für die geleistete hervorragende Arbeit zum Ausdruck gebracht.

Im bewilligten Maßnahmenplan enthalten sind unter anderem Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden, die Freiflächengestaltung des Großparkplatzes zwischen Oederaner und Nossener Straße (unter anderem mit Schaffung von Ladeinfrastruktur und Stellplätzen für Wohnmobile sowie einer öffentlichen Toilette) und die Gestaltung von Freiflächen auf dem Areal der ehemaligen Lederfabrik. Ein sogenanntes Balancegleis (entlang der Bahnstrecke vom ehemaligen Hainicher Güterbahnhof bis zur Firma Kerma Verbandstoffe, Details dazu sollen mit dem Stadtrat besprochen werden), die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Bibliothek, die Instandsetzung einer baufälligen Lagerhalle auf dem Bauhofareal und weitere sinnvolle Dinge.

Nähere Details werden Stadtrat und Verwaltung sicherlich die nächsten Jahre beschäftigen.

Mit diesem erfreulichen Ausblick schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen einen guten Start in die langsam aber sicher beginnende „dunkle Jahreszeit“.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Oberbürgermeister

*Dieter Greysinger*

## HAINICHEN 2024 – BARKAS & FRAMO – DIE LEGENDE LEBT!

Obwohl das Jahr 2023 noch nicht ganz zu Ende ist, so möchte ich Sie doch noch einmal auf unseren äußerst attraktiven Kalender 2024 hinweisen, den Sie im Gästeamt am Markt 9 zum Preis von 10,00 € erwerben können. Der Preis ist seit Jahren unverändert und der Kalender immer ein Hingucker, der an unsere Stadt erinnert.

Das Thema 2024 sind „Fahrzeuge“ und natürlich nicht irgendwelche. Barkas und Framo sind hier die Models. Hier werden die Erinnerungen wach, denn lange Zeit war das Barkas-Werk unser größter Arbeitgeber in der Stadt. Gefühlt hat hier halb Hainichen gearbeitet. Jeder verbindet mit diesem Werk eigene Erinnerungen, denn schließlich liefen hier die Fahrzeuge vom Band, hier in Hainichen fand auch die Endfertigung der Fahrzeuge statt.



Während des großen Barkas- und Framo Treffens im Juni 2023 in unserer Stadt kamen die Aussteller und Besucher nicht nur aus Hainichen, sondern aus vielen anderen Bundesländern und erzeugten große Aufmerksamkeit. Diese Fahrzeuge wurden ja für alle möglichen Bereiche genutzt und waren unverwüsthlich.

Selbst in unserer Stadt erinnern ein Krankentransportfahrzeug, ein Pritschenwagen, ein B 1000 Leiterwagen sowie ein Fahrzeug mit Kofferaufbau an diese unvergessliche Zeit. Aber auch ein Framo Transporter Pritschenwagen ist noch auf unseren Straßen zu sehen.

Wenn Sie in Hainichen die Mittweidaer Straße entlangfahren, werden Sie an der Fassade der Waschstraße auch ein Graffiti entdecken, welches ebenfalls Fahrzeuge aus diesem Segment zeigt, so z.B. einen Framo Omnibus. Greifen Sie also zu oder verschenken Sie ein Exemplar – Weihnachten ist schließlich nicht mehr weit. Haben Sie ein Jahr lang Freude an diesem schönen Kalender. In jedem Monat werden Sie tolle Motive begeistern.

*Evelyn Geisler*  
Kultur, Sport, Fremdenverkehr

## Verlegung von Granitplatten in den Gehwegen in der Innenstadt (Bequemlichkeitsstreifen)



Bereits am 12. Oktober 2022 beschloss der Stadtrat der Stadt Hainichen einstimmig die Vergabe der Bauleistung „Anlage von Bequemlichkeitsstreifen im Bereich Brauhofstraße, Brückenstraße und Markt“ an die Firma Alfons Lenz aus Frankenberg/OT Langenstriegis zum Preis von 71.814,54 € (inkl. 19,0 % MwSt.). Die Planung und Bauüberwachung

übernahm das Büro LAI – Liebold Architekten und Ingenieure aus Hainichen. Die Ausführung war ursprünglich für den Zeitraum November 2022 bis März 2023 geplant. Einschließlich Planungs- und Vermessungskosten ergibt sich bisher ein Gesamtbetrag in Höhe von 86.300,55 €. Da es aber beim Breitbandausbau zu zeitlichen Verzögerungen kam, konnte die Firma Alfons Lenz auch erst später mit dem Verlegen der Granitplatten beginnen.

Die Arbeiten im Abschnitt Brauhofstraße, Brückenstraße und Markt (vor dem Rathaus) konnten am 13.09.2023 abgenommen werden. An der Unterseite des Marktes vom Goldenen Löwen bis zur Bäckerei Illgen sind die Verlegearbeiten noch im Gange. In der Brauhofstraße beim Haus Nummer 5 und in der Mühlestraße am ehemaligen Kaufhaus Fischer wurden auch im Fahrbahnbereich Granitplatten verlegt, um vor allem älteren Mitbürgern, z.B. aus dem Leinenweberhof, das Überqueren der Fahrbahn zu erleichtern.

Es bestand bei der Verlegung der Glasfaserkabel von Anfang an der Gedanke, die notwendigen Tiefbauarbeiten mit einer Verbesserung der Qualität der Gehwege zu verbinden und Synergieeffekte zu nutzen. Aus finanziellen Gründen ist es allerdings nicht überall möglich, Granitplatten zu verlegen und auch Bordsteinabsenkungen vorzusehen. Insgesamt wurden 550 Granitplatten mit einer Abmessung von in der Regel 80 cm x 50 cm bei einer Dicke von 10 cm bestellt. Diese sind im Gegensatz zu z.B. Betonplatten frostsicher und salzresistent mit geflammter Oberfläche. Da auch die Unterseite in gesägtem Zustand geliefert wird, lassen sie sich im Vergleich zu den in den 1920-er Jahren verlegten Krustenplatten mit unregelmäßigen Unterseiten leichter verlegen. Dennoch stellte die Verlegung in Kurven- bzw. Radienbereichen mit gleichzeitiger Quer- und Längsneigung, wie z.B. an der Einmündung der Brückenstraße in den Markt, eine fachliche Herausforderung für den Baubetrieb dar. Das Ergebnis kann sich nach Auffassung des Bau- und Ordnungsamtes durchaus sehen lassen.



*Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauverwaltung, Bau- u. Ordnungsamt*

## Fahrbahnerneuerung Am Park/Kohlengasse (südlicher Abschnitt)

Mit Beschluss des Stadtrates vom 24.05.2023 erhielt die Schuck Bau GmbH Großrückerswalde im Anschluss an eine Öffentliche Ausschreibung den Zuschlag für die Fahrbahnerneuerung Am Park/Kohlengasse zum Preis von 130.235,90 € (inkl. 19,0 % MwSt.). Davon entfallen ca. 90 % auf die Straße Am Park und die übrigen 10 % auf den südlichen Abschnitt der Kohlengasse. Die Baumaßnahme wird aus der pauschalen Zuweisung des Freistaates Sachsen für die Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gefördert. Die Stadt Hainichen hat hierfür einen Eigenanteil in Höhe von mindestens 10 % nachzuweisen.

Die Bauzeit erstreckte sich vom 10.07.2023 bis zum Tag der Abnahme am 21.09.2023. Neben der Fahrbahnerneuerung mit zwei Lagen Tragschicht und einer 4 cm starken Deckschicht konnten Am Park neue Borde



gesetzt, die Regenwassereinläufe erneuert, Stellplätze für PKW in sandgeschlammter Ausführung hergestellt und anstelle der alten zwei neue Masten der Straßenbeleuchtung aufgestellt und angeschlossen werden. Auch die fußläufige Anbindung in Richtung Stadtpark und Alter Friedhof wurde etwas „aufgehübscht.“

Während die Bauarbeiten Am Park damit vollständig abgeschlossen sind, hat der Baube-

trieb in der Kohlengasse noch Anschlüsse zu den Privatgrundstücken auf beiden Seiten herzustellen. Dazu fand am 19.09.2023 eine Ortsbegehung statt. Nach der Fertigstellung wird die Bauverwaltung auch hierüber kurz berichten. Zum Abschluss wird die Schuck Bau GmbH die mittlere Traverse des Parkplatzes Oederaner Straße/Abzweig Nossener Straße beräumen, die sie für die Baustelleneinrichtung und als Lagerplatz für Baumaterial genutzt hat.

Die Planung und Bauüberwachung übernahm die B.O.R.I.S. Breitenstein & Müller Baubetreuung GmbH aus Rossau. Das Bau- und Ordnungsamt bedankt sich bei den Anliegern für ihre Geduld und ihr Verständnis für die unumgänglichen Einschränkungen während der Bauphase.

*Hartmut Stenker  
Sachgebietsleiter Bauverwaltung  
Bau- u. Ordnungsamt*

## Stadt Hainichen erhält Fördermittel für Neubau von Radwegen

Ganze 90 Prozent des Radverkehrs findet in den Städten und Gemeinden statt. Deshalb baut der Freistaat Sachsen nicht nur Radwege an Bundes- und Staatsstraßen - er unterstützt die Kommunen auch bei der Planung und dem Bau der örtlichen Radverkehrsinfrastruktur mit attraktiven Förderkonditionen. Dafür



stehen im aktuellen Doppelhaushalt 2023/2024 insgesamt rund 48 Millionen Euro an Bundes- und Landesmitteln zur Verfügung.

Für den Neubau von zwei Radwegen hat die Stadt Hainichen Fördermittel in Höhe von insgesamt 675.000 Euro erhalten. Der für Nahmobilität und Verkehrssicherheit zuständige Referatsleiter im SMWA, Mario Bause, übergab die Zuwendungsbescheide an den Oberbürgermeister der Stadt Hainichen, Dieter Greysinger.

Die Stadt erhält rund 145.000 Euro für den Neubau der Radwegeverbindung Lerchenweg bis zur Straße am Bad in Hainichen. Basierend auf der Route A 10 der Radverkehrskonzeption der Stadt Hainichen 2021 soll eine neue Radwegverbindung vom Zentrum in Richtung der südlichen Ortsteile (Eulendorf, Cunnersdorf, Bockendorf) hergestellt werden. Bei

dem Vorhaben handelt es sich um den Neubau eines Radweges. Für den Neubau der Radwegeverbindung zwischen der B169 und Lehmgrube-Gartenklause stehen rund 530.000 Euro zur Verfügung.

Basierend auf der Route A 11 (Radverkehrskonzeption der Stadt Hainichen 2021) von Falkenau über die „Gartenstadt“ nach Bertelsdorf soll eine neue Radwegverbindung vom Ortsteil Falkenau (B169) zum südlichen Stadtrand von Hainichen hergestellt werden. Bei dem Vorhaben handelt es sich ebenfalls um den Neubau eines Radweges.

Der Freistaat fördert beide Vorhaben mit 85 Prozent der zuwendungsfähigen Gesamtkosten aus Mitteln des kommunalen Straßen- und Brückenbaus (RL KStB).

*Quelle: SMWA-Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit*

## Arbeiten am Gehweg in der Kohlengasse beendet

Im Zuge der Fahrbahnerneuerung Am Park hatte die Stadtverwaltung auch eine Verbesserung des Gehweges im südlichen Bereich der Kohlengasse öffentlich ausgeschrieben. Dieser Abschnitt bestand ausschließlich aus Rasengitterplatten, die sich im Laufe der Jahre durch Ausspülungen und Hebungen bzw. Senkungen einzelner Platten immer unbequemer begehen ließen. Es bestand der dringende Wunsch der Anwohner, hier einen Streifen mit Betonformsteinen anzulegen und auch Anschlüsse zu den einzelnen Grundstücken auf beiden Seiten, also auch an den Rückseiten der Häuser entlang der Talstraße, vorzusehen.

Diese Arbeiten wurden am 27. September 2023 durch die Firma



Schuck Bau GmbH aus Großrückerswalde abgeschlossen. Im Vorfeld fanden Ortstermine mit einem erheblichen Teil der Anlieger statt, um die genaue Lage der Anschlüsse abzusprechen. Die Verlegung der Breitbandkabel durch die Firma SchönerTel aus Waldheim erfolgte vor den Bauarbeiten der Firma Schuck Bau, um erneute Aufgrabungen ausschließen zu können.

Die Fotos zeigen den aktuellen Zustand der Kohlengasse sowie den Weg durch das „Tunnelhaus“ Talstraße 27.

Die Fotos zeigen den aktuellen Zustand der Kohlengasse sowie den Weg durch das „Tunnelhaus“ Talstraße 27.

*Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauverwaltung, Bau- u. Ordnungsamt*

## MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

### Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten

- 28.09.2023 Willi Heerklotz, wohnhaft in Hainichen, OT Schlegel  
01.10.2023 Ole-Matheo Wamser, wohnhaft in Hainichen

#### Sterbefälle

- 28.09.2023 Willfried Günther, geb. 1952, Hainichen  
29.09.2023 Jana Fleischer, geb. Wietek, 1965, Hainichen,  
OT Bockendorf  
03.10.2023 Elfriede Rudolph, geb. Heyde, 1936, Hainichen

### Sitzungstermine

#### Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 29.11.2023

*Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.*

#### Sitzungen der Ortschaftsräte

Bockendorf	Dienstag, den 07.11.2023
Cunnersdorf	Donnerstag, den 07.12.2023
Eulendorf	Montag, den 13.11.2023
Gersdorf-Falkenau	Donnerstag, den 07.12.2023
Riechberg-Siegfried	Montag, den 11.12.2023
Schlegel	Donnerstag, den 02.11.2023

Die **gemeinsame Sitzung der Ortschaftsräte** findet am Dienstag, den 14.11.2023 statt.

*Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.*

## Breitbandausbau Hainichen – Information zum aktuellen Baugeschehen

Lose 1 + 2: **Breitbandtrasse Hainichen Nord-West und Crumbach sowie Hainichen Nord-Ost, Ottendorf und Schlegel**

Beauftragte Firma: SchönerTel Fernmeldebau GmbH  
Industriestraße 3  
04736 Waldheim

Bauleiter: Herr David Albuquerque, Tel.: 0176 – 70 761 178  
Herr Eric Wendler, Tel.: 0172 – 710 41 52

Kabelzug (Setzen der Hausübergabepunkte, Einblasen, Spleißen und Messen der Glasfaser) für die noch fehlenden Hausanschlüsse sowie die förderfähigen Vortriebadressen

Übergabe der KVZ-Cluster an Vodafone und Inbetriebnahme der Kundenanschlüsse durch Vodafone

### Hinweis zur Inbetriebnahme der Kundenanschlüsse durch Vodafone

Die Übergabe der Kundenanschlüsse an Vodafone erfolgt Clusterweise, d.h. alle Kundenanschlüsse eines Netzverteilers (NVT) müssen durch die Tiefbauunternehmen fertig gestellt, die Glasfaser eingeblasen, gespleißt, gemessen und dokumentiert sein. Nachdem die vollständige Dokumentation eines NVT-Clusters an Vodafone übergeben ist, muss diese in das System bei Vodafone eingepflegt werden. Das benötigt noch einige Zeit. Erst danach kann mit der Anschaltung der Kunden an das Netz von Vodafone begonnen werden und das von Vodafone beauftragte Dienstleistungsunternehmen wird die Installation vom Hausübergabepunkt bis zum Router vornehmen. Wir bitten daher um Verständnis dafür, dass die Kundenanschaltung durch Vodafone nur schrittweise erfolgen kann und noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

### Erschließung der förderfähigen Vortriebadressen über ein Upgrade zum Weiße Flecken Programm

Die Grundstückseigentümer aller über den Vortrieb Reserve bis zur Grundstücksgrenze mit dem Breitbandnetz bereits erschlossenen Adressen, die über ein Upgrade zum Weiße Flecken Programm noch einen geförderten Breitbandanschluss erhalten können, wurden vom von uns beauftragten Planungsbüro, der mgp Chemnitz GmbH, angeschrieben. Alle Grundstückseigentümer, die diesen geförderten Breitbandanschluss noch haben wollen und die eine entsprechende Zustimmungserklärung (ZGe) an das Planungsbüro zurück geschickt haben, werden diesen Anschluss erhalten. Mit der Herstellung dieser Breitbandanschlüsse sind beauftragt für den Bereich von Los 1 und Los 2 die SchönerTel Fernmeldebau GmbH und für den Bereich von Los 3 und Los 4 die Sinan Polat Bau GmbH.

Die Baufirmen werden sich mit den Grundstückseigentümern vor Ausführung der Leistungen zwecks der noch erforderlichen Abstimmung rechtzeitig in Verbindung setzen.

### Allgemeine Hinweise

Für Hinweise oder Rückfragen steht die Stadtverwaltung selbstverständlich gern zur Verfügung.

E-Mail: [Dr.Dietmar.Jonas@hainichen.de](mailto:Dr.Dietmar.Jonas@hainichen.de)  
Tel.: 037207 – 60 140

### Vorgesehene Leistungen bis Jahresende 2023

Tiefbau: Fertigstellung der Tiefbauarbeiten (Herstellung Kabeltrasse und Hausanschlüsse)  
Herstellung der Hausanschlüsse für die noch förderfähigen Vortriebadressen

Kabelzug: (Setzen der Hausübergabepunkte, Einblasen, Spleißen und Messen der Glasfaser) nachdem die Trassenabschnitte tiefbaumäßig fertig gestellt sind.

Übergabe der KVZ-Cluster an Vodafone und Inbetriebnahme der Kundenanschlüsse durch Vodafone

Los 3: **Breitbandtrassen Hainichen Süd-Ost, Cunnersdorf, Bockendorf, Eulendorf und Riechberg**

Beauftragte Firma: Infratech Bau GmbH  
Daimlerstraße 5-7  
49716 Meppen

Bauleitung: Herr Jörg Schulz, Tel.: 0151 – 524 50 797

### Vorgesehene Leistungen bis Jahresende 2023

Tiefbau: Erledigung der Rest- und Nacharbeiten

Kabelzug: (Setzen der Hausübergabepunkte, Einblasen, Spleißen und Messen der Glasfaser) für die noch fehlenden Hausanschlüsse, insbesondere in Riechberg

Übergabe der KVZ-Cluster an Vodafone und Inbetriebnahme der Kundenanschlüsse durch Vodafone

Los 4: **Breitbandtrassen Hainichen Süd-West, Berthelsdorf, Falkenau und Gersdorf**

Beauftragte Firma: SP-Sinan Polat Bau GmbH  
Gerhart-Hauptmann-Straße 1  
64291 Darmstadt

Bauleitung: Herr Cem Polat, Tel.: 0152 – 028 024 16  
Herr Ahmet Polat, Tel.: 0177 – 890 30 76

### Vorgesehene Leistungen bis Jahresende 2023

Tiefbau: Herstellung der Hausanschlüsse der noch förderfähigen Vortriebadressen (für Los 3 und Los 4)

In eigener Sache

So kommt der **Gellertstadt-Bote Hainichen** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)



## KULTURHAUPTSTADT CHEMNITZ 2025 UND REGIONEN

### Stadt Hainichen bei „Tourismus kreativ“ mit dabei – aktive Vernetzung innerhalb der „Kulturhauptstadt Chemnitz 2025“ und Region kann erfolgen

Am 22. September nahm sich Barbara Klepsch (Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus) Zeit, um Perspektiven und Strategien für die Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 anzuschreiben. In der eigens durch die Initiatoren des Flagship-Projektes „Makers, Business & Arts“ einberufenen Konferenz nahmen ebenso Andrea Kis (Landestourismusverband Sachsen) und Petra Hedorfer (Deutsche Zentrale für Tourismus) teil. Ziel der Konferenz waren die Präsentation bereits vorhandener Angebote in Kreativwerkstätten, Ateliers und deren Verbreitung in den verschiedenen Tourismusverbänden. Im Ansatz heißt das: „Wie erreichen wir mehr Touristen mit welchen Angeboten in unserer Region?“ Unsere Region umfasst auch die Stadt Hainichen. Bereits vor 3 Monaten konnten sich die Kommunen Niederwiesa, Frankenberg und Hainichen zum gemeinsamen „TexTour“-Projekt mit einer Vereinbarung zusammenschließen. Dieser rote Faden „textile Werkstoffe, Textilien, Tour usw.“ endet aber nicht in Niederwiesa, sondern führt weiter nach Chemnitz. So konnte zur Tourismus-Konferenz Kontakt zur Firma „lokaltextil“, ein eigenes Netzwerk für lokale Textilproduktion, hergestellt werden. „lokaltextil“ präsentierte vor Ort Ideen, das Netz(werk) der Citybahn in ihren Wirkungsbereich zu integrieren, unter anderem auch die Citybahn-Linie Hainichen-Chemnitz. Diese

Strecke endet auf Chemnitzer Seite im Technopark, gegenüber dem Domizil der Künstlerin Anett Schuster, die mit Klöppelarbeiten kreativ in der Natur unterwegs ist. Das Atelier im alten Kesselhaus bildet damit quasi den Gegenpol zum Bahnhof Hainichen und das Klöppeln stellt einen weiteren Bezug zum TexTour-Projekt dar. Somit könnten sich auch durch die Zusammenarbeit mit Anett Schuster weitere Synergie-Effekte für TexTour und damit für unsere Region ergeben.

Eine weitere Verbindung zur Stadt Hainichen ergibt sich über die Schokolade. Auch in Hainichen wurde Schokolade hergestellt. Guss-Figuren aus dieser Zeit sind erst kürzlich im Gellert-Museum „aufgetaucht“ und sollen als lebensgroße Replika zukünftig der

Öffentlichkeit an alter Wirkungsstätte präsentiert werden. Choco del Sol ist eine kleine Manufaktur in Burgstädt und Lunzenau, die direkt auf der Rochsburg aus Kakaobohnen eigene Schokolade herstellt, Mitmachangebote zur Herstellung der süßen Ware anbietet und ein internationales Schokoladen-Festival veranstaltet.

Cornelia Morgenstern und Steffen Krätzsch vom Organisationsteam Kulturhauptstadt 2025 nahmen für die Stadt Hainichen an der Tourismus-Konferenz teil. Auch Vertreterinnen der Stadt Frankenberg waren anwesend. Im Verlauf der Veranstaltung wurde ersichtlich, dass man mit den vorgestellten, bereits bestehenden Angeboten auch für die Stadt Hainichen sowie für TexTour Verknüpfungen schaffen kann, um positive Effekte für das zukünftige Miteinander und die Steigerung der Attraktivität der Region zu erreichen. Deutlich wurde jedoch auch das noch fehlende Konzept der vorhandenen Tourismusverbände, künftig gemeinsame Wege zu gehen. Mit der Neugründung eines Verbandes in Chemnitz, der auch die Region Mittelsachsen mit integrieren wird, stehen allerdings auch hier die Zeichen positiv für eine gute Zusammenarbeit.

*Cornelia Morgenstern/Steffen Krätzsch  
Organisationsteam Kulturhauptstadt 2025  
der Stadt Hainichen*



Anzeige(n)

## ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

### ● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 60-170, Fax: 037207 60-112

**Bereitschaftsdienst: 0174-6599565**

### Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

### Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr

### ● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus  
Markt 9, 09661 Hainichen  
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de  
www.hainichen.bbopac.de  
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen  
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

### ● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450  
www.gellert-museum.de  
info@gellert-museum.de  
News: www.museen-mittelsachsen.de

*Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.*

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung.

Schul- und Freizeitprogramme:  
www.gellert-museum.de

> Museumspädagogik

### ● Gästeamt

Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr  
und 12:30 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch bis Freitag 9.30 bis 15.00 Uhr  
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr  
Sonntag/Montag geschlossen

Tel.: 037207 656209  
info@gaesteamt-hainichen.de

### ● Lehrschwimmhalle

Mittwoch 18.30 bis 21.30 Uhr  
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Sonntag 14.00 bis 16.00 Uhr

Privat oder gewerblich können Sie die Lehrschwimmhalle nutzen. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

### ● Camera obscura

*geöffnet bis 29.10.2023*

Montag/Dienstag geschlossen  
Mittwoch bis Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag/Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nur im Ausnahmefall nach Anmeldung möglich unter 0151/16259220 oder evelyn.geisler@hainichen.de

### ● Tuchmacherhaus

montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207/88855 (auch AB) und per E-Mail an tuchmacherhc@t-online.de möglich.

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### ● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

### ● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

**28.10.2023** Praxis Ines Kumpf  
August-Bebel-Straße 6, 09669 Frankenberg  
Tel.: 037206 2314

**29.10.2023** Praxis Dr. Ralf Heusinger  
Winklerstraße 7, 09669 Frankenberg  
Tel.: 037206 2141

**30.10.2023** Praxisgemeinschaft Kober  
Leipziger Straße 21, 09306 Rochlitz  
Tel.: 03737 43383

**31.10.2023** Praxis Dr. Jürgen Griebmann  
Schulstraße 4, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 51694

**04.11.2023-05.11.2023**  
Praxisgemeinschaft Dr. Eichler  
Am Bahnhof 7, 09306 Erlau  
Tel.: 03727 9994940

### ● Apotheken

28.10.23 Luther-Apotheke, Hainichen  
29.10.23 Merkur-Apotheke, Mittweida  
30.10.23 Luther-Apotheke, Hainichen  
31.10.23 Katharinen-Apo., Frankenberg  
01.11.23 Katharinen-Apo., Frankenberg  
02.11.23 Sonnen-Apotheke, Mittweida  
03.11.23 Apo. am Bahnhof, Hainichen  
04.11.23 Stadt- und Löwenapo., Mittweida  
05.11.23 Katharinen-Apo., Frankenberg  
06.11.23 Ratsapotheke, Mittweida  
07.11.23 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
08.11.23 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
09.11.23 Rosen-Apotheke, Hainichen  
10.11.23 Luther-Apotheke, Hainichen

### ● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

<b>MITNETZ STROM</b>	<b>ITNETZ GAS</b>
0800 2 30 50 70	0800 1111 489 20



## ● NICHTAMTLICHER TEIL

### AUSSTELLUNGEN/VERANSTALTUNGEN

#### ● Ausstellungen des Gellert-Museums

»Belustigungen des Verstandes und des Witzes«. Leben und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

#### bis 12. November 2023 Galerie an der Gellertstraße

»Fantasia« oder »Nonsens«? Beides! Zu sehen ist eine Auswahl von Bildern, die 2021/22 im Kunstunterricht von Dagmar Martin an der Grundschule „Eduard Feldner“ und von Barbara Dietrich in den Klassen 5 des Martin-Luther-Gymnasiums Frankenberg, teils von Hainichener Kindern, entstanden sind.

#### 29. Oktober 2023 bis 7. April 2024 im Fabelkabinett

Thea Kowar: »Fuchs Reinhart« (Heinrich der Glichesaere). Holzschnitte aus der Sammlung

#### 10. November 2023 bis 25. Februar 2024

##### Klaus Süß, Chemnitz: »Druckkraft«.



Ausstellungseröffnung am 10. November 2023, 20 Uhr Hans Brinkmann liest „10 min“, bevor ca. 20.30 Uhr eine besondere Auktion startet. Entlang der Kleinen Striegis soll nach und nach eine „Sinnflut“ aus Skulpturen und Zitaten entstehen. In Kooperation mit der Pizzeria San Marco entstand die Idee, eine Arbeit des Chemnitzer Künstlers Klaus Süß auf die Bachmauer an der Spülgasse in direktem Bezug zu positionieren. Die Gaststätte ist mit seinen Holzschnitten ausgestattet. Mit dem Entwurf

einer „Wäscherin“ würde seine Kunst nach außen wirken und zugleich eine inhaltliche Verknüpfung zur handwerklichen Tradition des Spülens der Stoffe dargestellt. In unmittelbarer Nähe steht an der Brauhofstr. 10 zudem das ehemalige Meisterhaus der Weberinnung. Um dabei zu helfen, diese Idee 2024 umzusetzen, hat der Künstler eine Sonderedition original bemalter Schalen geschaffen, die zur Ausstellungseröffnung durch Steffen Krätzsch munter versteigert werden. Wir hoffen auf eine ergiebige Resonanz an einem unterhaltsamen Abend.

#### ● Veranstaltungen des Gellert-Museums

Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder [info@gellert-museum.de](mailto:info@gellert-museum.de)  
Kurse und buchbare Programme unter [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de) > Museumspädagogik

#### Mittwoch, 13. Dezember, 15 bis 18 Uhr, Workshop

»handgemacht!« Kalligrafie- und Mailartkurs für individuell gestaltete Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Schreiben mit verschiedenen Federn, Tuschen und Stiften. Gebühr: 4/2 Euro

#### ● Webschule, Albertstraße 1

**SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN** ■ Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

#### Frühschoppen mit der Blaskapelle „Luzanka“ im Goldenen Löwen

Am Vormittag des 18.11.2023 erwartet uns in der Zeit von 10.30 bis 14.30 Uhr ein musikalischer Leckerbissen in unserem neuen Veranstaltungshaus. Freunde der böhmischen Blasmusik werden begeistert sein, was die tschechische Blaskapelle so vom Stapel lässt. Sie verbreitet ein Feuerwerk der guten Laune zum Schunkeln, Mitsingen und Tanzen.

Möglich wurde dieser Frühschoppen aufgrund eines Gewerbebesuchs unseres Oberbürgermeisters bei der Firma Ostmilch im Gewerbegebiet Schlegel. Herr Mencwel, der Inhaber dieser Firma, kam auf Herrn Greysinger zu, mit dem Gedanken, ein solches Konzert in unserem wunderschönen Saal durchzuführen. Dieser begeisterte auch unseren Oberbürgermeister, zudem Herr Mencwel betonte, dass er die Einnahmen dieses Konzertes für einen gemeinnützigen Zweck spenden möchte.

Dieser war auch bald gefunden. Das Eintrittsgeld soll unserem Saal im Goldenen Löwen zugutekommen. Im Saal befinden sich vier Konchen, in denen zwei Büsten stehen. Die eine gehört Albert von Sachsen, dem Sächsischen König und die andere Wilhelm II., dem deutschen Kaiser, die zur damaligen Zeit der Einweihung vor 120 Jahren regierten. Die gegenüberliegenden Konchen sind noch leer. Dort sollten die Ehefrauen der beiden Herrscher stehen. Doch auch schon in früheren Zeiten war das Geld knapp, sodass die Konchen für die beiden Herr-



## FRISCHEHALLE SCHLEGEL UND DIE STADT HAINICHEN PRÄSENTIEREN:

### Frühschoppen mit Tanz

Musikalisch begleitet von der tschechischen  
Blaskapelle Luzanka




Samstag, 18.11.2023  
10:30 Uhr bis 14:30 Uhr  
Im Festsaal „Goldener Löwe“ in Hainichen

Eintritt: € 10,00 pro Person

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Eintrittskarten erhalten Sie im Kassenbereich  
der Ostmilch Frischehalle Schlegel  
Am Gewerbegebiet 6  
09661 Hainichen/ OT Schlegel  
bzw. Restkarten an der Tageskasse im Festsaal

Öffnungszeiten Ostmilch Frischehalle Schlegel:  
Mo. - Fr. jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

scherinnen leer blieben. Nun sollen bis zum Kulturhauptstadtjahr 2025 diese Büsten von Carola von Wasa-Holstein-Gottorp, Ehefrau von König Albert von Sachsen und Auguste Viktoria von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, die Ehefrau des deutschen Kaisers Wilhelm II. neu gefertigt werden und dem Saal noch mehr Glanz verleihen. Der Preis für die Anfertigung liegt bei 5.500,00 €. Dafür sammeln wir nun Geld, um dieses große Vorhaben verwirklichen zu können.

Der Eintritt an diesem Tag wird sehr moderat sein. 10 € pro Karte sollen sich auch diese Personen leisten können, die nicht so viel Geld haben, aber einen schönen Tag bei guter Musik erleben wollen. Wir werden jedoch noch eine Spendenbüchse im Saal aufstellen, in der Hoffnung, dass hier noch ein paar Euro für den guten Zweck eingeworfen werden.

Zu böhmischer Blasmusik und einem zünftigen Frühschoppen gehört natürlich auch tschechisches Bier. Dieses wird an diesem Tag ausgeschrieben. Und für kleine Speisen ist natürlich auch gesorgt, damit das Getränk

auf eine reale Grundlage trifft.

Schreiben Sie sich also diesen Termin unbedingt in Ihren Kalender und seien Sie dabei, wenn Melodien wie Rosamunde, drei weiße Birken und andere Stücke erklingen. Dazu können Sie auch gern das Tanzbein schwingen unter dem Motto „Darf ich

bitten“. Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie in unserem Gästeamt, Markt 9 sowie in der Frischhalle von Ostmilch im Gewerbegebiet Schlegel.

*Evelyn Geisler*

*Sachgebietsleiterin Kultur und Sport*

## CLAUDIA & CARMEN



ZWILLINGSHERZEN

**12. NOVEMBER 2023, 15.00 UHR**

**SAAL GOLDENER LÖWE HAINICHEN**

EINLASS: 14.30 UHR  
TICKETS FÜR 23,00 €

ERHALTUCH IM GÄSTEAMT, MARKT 9,  
09661 HAINICHEN UND AN DER ABENDKASSE

ZWILLINGSHERZEN heißt die neue Show der Dresden Zwillinge Claudia & Carmen.

Die beiden jungen Frauen, die im schönen Altenburg aufgewachsen und heute in der Landeshauptstadt Dresden zu Hause sind, begeistern ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen, temperamentvollen und unterhaltsamen Programm voller Attraktionen und Sensationen.

Oft, und das zu recht, werden sie aufgrund ihrer Vielseitigkeit der einzelnen Genres mit den Kessler Zwillingen verglichen. Claudia & Carmen beginnen musikalisch und begrüßen die Zuschauer mit einer Hitparade der schönsten Schlager von heute sowie Hits von gestern, die nun schon Oldies sind. Bei volkstümlichen Liedern heißt es dann mitsingen und schunkeln. Mit Melodien auf dem Saxophon laden die Blondinen zum Träumen ein. Tagesaktuelle Titel, aber auch international bekannte Rhythmen werden für gute Unterhaltung sorgen.

Weitere Höhepunkte der Gala sind die artistischen Darbietungen - Hula Reifenspiele und Äquilibristik. Der letztere Act der auch als Gleichgewichtskunst bezeichnet werden darf, wird vorwiegend von Männern ausgeführt oder eventuell von Mann und Frau. Dass aber zwei Frauen diese Leistungen und auch den Trick "Kopf auf Kopf" freihändig balancieren und das mit Perfektion und Können vorführen, ist wirklich einmalig und dies, wie man inzwischen weiß, "europaweit".

## AUS UNSEREN SCHULEN

### Was hat der Austragungsort des Fußball Länderspiels USA – Deutschland am 14.10.2023 mit Hainichen zu tun? Mehr als man meinen dürfte.

Der 3:1 Sieg der deutschen Fußballnationalmannschaft am 14.10.2023 war gleichzeitig das erste Länderspiel unter Julian Nagelsmann. Schon deshalb wird das Match in die Geschichte eingehen. Aber für Hainichen war auch der Austragungsort in Hartford im US-Bundesstaat Connecticut eine besondere Stadt.

Während des Bestehens des Gellert-Gymnasiums gab es nämlich eine enge Zusammenarbeit und Freundschaft zwischen der dortigen Rockville High School in Hartfords Nachbarort Vernon und dem Hainichener Gymnasium.

Nancy Lister, 2009 verstorbene frühere Lehrerin dort, wusste, dass ihre Vorfahren aus Hainichen stammen und suchte gleich nach dem Fall der Mauer 1989 Kontakt in unsere Stadt.

Viele Schülerinnen und Schüler aus Hainichen statteten der 120.000 Einwohnerstadt Hartford im Rahmen des Schüleraustausches bereits einen Besuch ab. Für amerikanische Verhältnisse handelt es sich um eine eher kleinere Stadt. Umso bemerkenswerter, dass genau dort das Länderspiel ausgetragen wurde.

Das Pratt & Whitney Stadion, Austragungsort des Länderspiels und die Rockville High Schools sind nur 12 Minuten Autofahrt voneinander entfernt.

Auch zahlreiche US-amerikanische Schülerinnen und Schüler waren übrigens in Hainichen zu Besuch. Das beigegefügte Bild stammt aus dem Jahr 2015 als letztmalig Schülerinnen und Schüler aus Connecticut bei uns zu Besuch waren.

Nach der Schließung des Gellert-Gymnasiums im Jahr 2005 wurde die partnerschaftliche Beziehung zunächst durch das Martin-Luther-Gymnasium Frankenberg weitergeführt.

Leider sind die Kontakte derzeit ein wenig eingeschlafen, wohl auch als Folge der Einschränkungen infolge von Corona. Aber auch, weil der dortige Deutschlehrer Chris Lewis mittlerweile im Ruhestand ist. Herr Lewis wird Ende Oktober nach Hainichen kommen. Vielleicht können ja die Kontakte wieder angeschoben werden.

*Dieter Greysinger*



# VEREINE/VERBÄNDE



Ihr habt Lust auf Bewegung, wollt an Geräten turnen, euer Körpergefühl verbessern und Beweglichkeit sowie Kraft trainieren? Dann kommt zum ATV 1848 Hainichen e.V. und ihr könnt all das mit einer Menge Spaß verbinden.



**Unsere Trainingszeiten:**

Di:	16.00 bis 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 bis 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 bis 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mi:	19.30 bis 20.30 Uhr	Aerobic / Popymnastik
Do:	20.00 bis 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Fr:	17.00 bis 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

In der Turnhalle an der Pflaumenallee.



## 3. TISCHTENNIS YOUNGSTERS CHALLENGE

OFFENES NACHWUCHSTURNIER\*  
SPORTFORUM PFLAUMENALLEE  
(\*FÜR ALLE INTERESSIERTEN - AUCH PUNKTSPIELER)

**ANMELDUNG (kostenfrei):**  
tischtennis@sv-motor-hainichen.de  
01511 7696800 (auch WhatsApp)  
(oder zu unseren Trainingszeiten im Sportforum Hainichen)

**8 - 17 Jahre**

**04.11.2023 ab 9:00 Uhr**

ANMELDUNG



MACHT MIT UND MELDET EUCH BIS ZUM 27.10.2023 AN!!!

Freundlich unterstützt:  **Optik Dambeck**  
Ihr Partner für gutes Sehen




Mo	14:00 ~ 15:00 Uhr	Seniorenfit
	16:00 ~ 17:00 Uhr	Kindersport 1..10 Jahre
	16:00 ~ 17:00 Uhr	Inline Skating Kinder und Jugend
	17:00 ~ 18:00 Uhr	Einrad
	19:00 ~ 20:00 Uhr	Body Workout
Di	16:30 ~ 18:00 Uhr	Tennis d. Damen
	20:00 ~ 21:00 Uhr	Intensives Body Workout
Mi	16:00 ~ 19:00 Uhr	Tennis d. Herren
	18:00 ~ 20:00 Uhr	Badminton Kinder & Jugend
	20:00 ~ 21:30 Uhr	Badminton
Do	15:30 ~ 16:30 Uhr	Schach Kinder & Jugend
	19:00 ~ 21:00 Uhr	Tischtennis
	19:00 ~ 21:00 Uhr	Funktional- & Faszientraining
Fr	19:00 ~ 21:00 Uhr	Radball
	19:30 ~ 22:00 Uhr	Schach
Sa	09:30 ~ 11:30 Uhr	Tischtennis Kinder & Jugend

Sport ist im Verein am schönsten! Mach mit und halte deinen Körper und deine Seele fit! Unser breites Sportangebot hat für jeden etwas zu bieten. Wir warten auf euch!

[www.sv-motor-hainichen.de](http://www.sv-motor-hainichen.de)



## HAINICHENER TISCHTENNIS HALLENNACHT

OFFENES DOPPELTURNIER  
SPORTFORUM PFLAUMENALLEE

Amateure & Punktspieler bis Kreisliga / Kreisklasse  
Startgebühr 20 € pro Doppel  
Siegerehrung mit Pokal für die ersten Plätze  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**ANMELDUNG & FRAGEN:**  
tischtennis@sv-motor-hainichen.de  
01511 7696800 (auch WhatsApp)  
(oder zu unseren Trainingszeiten im Sportforum Hainichen)

**ab 16 Jahre**

**04.11.2023 ab 18:00 Uhr**

ANMELDUNG



MACHT MIT UND MELDET EUCH BIS ZUM 27.10.2023 AN!!!

Freundlich unterstützt:  **LVM3**  
VERSICHERUNG  
Silvio Martens

## Eine tolle Jubiläumsfeier zum 175jährigen Jubiläum des ATV Hainichen 1848 e. V. im Goldenen Löwen am 23.9.2023

Es gibt nur vier Turnvereine im Freistaat Sachsen, die es vom Alter her mit dem ATV 1848 Hainichen e.V. aufnehmen können, berichtete die Vereinsvorsitzende Annett Höhn zur Begrüßung der über 100 Gäste der Jubiläumsfeier des traditionsreichen Vereins am 23.9. im Goldenen Löwen. Besagte Vereine kommen übrigens aus Leipzig, Oschatz, Görlitz und Flöha.

„Gut Heil“ lautet der traditionelle Turnergruss. Dieser wurde gerade in der Gründungszeit der historischen Turnvereine gepflegt. Bereits drei Jahre vor Gründung des ATV Hainichen 1848 e. V. gab es schon einmal einen Turnverein in Hainichen. Dieser wurde übrigens 1845 von Eduard Feldner gegründet. Nach ihm ist heute die Hainichener Grundschule benannt. Dieser Verein löste sich aber kurz nach seiner Gründung wieder auf. Hätte diese Vereinigung heute anstelle des ATV noch Bestand, wäre das 175jährige Jubiläum mit der Pandemie zusammengefallen.

Julius Hermann Werner, Gründer des Hainichener Stadtparks und Schlossherr im heutigen Gellert-Museum, war übrigens der erste Vorsitzende des ATV Hainichen. 1867 folgte die Einweihung der vereinseigenen Turnhalle auf der Turnerstrasse. Bis 1936 gab es in Hainichen eine eigene Turnerfeuerwehr, welche dann in der Freiwilligen Feuerwehr unserer Stadt aufging.

Seit Mai 1896 gibt es auch Turnerinnen im Verein, vorher war der Sport beim ATV eine reine Männerdomäne. 1906 wurde Kinderturnen eingeführt. 1106 Mitglieder zählte der ATV im Jahr 1928. eine beeindruckende Zahl, welche nicht wieder erreicht wurde. 1949 erfolgte aufgrund der damaligen Rahmenbedingungen in der DDR der Zusammenschluss

mit der BSG Motor Hainichen. 41 Jahre war man fortan ein gemeinsamer Verein. Schon zu DDR-Zeiten wurde im Jahr 1984 Popp gymnastik ins Repertoire aufgenommen. Eine damals neu aufgekommene Trendsportart. Von Anfang an vorderster Ebene dabei war Christine Schluttig. Sie erhielt am 23.9. die Ehrennadel des sächsischen Sportbundes in Gold. Mehrere andere langjährige Funktionäre, unter anderem die Vereinsvorsitzende Annett Höhn, erhielten an diesem die Ehrennadel in Silber bzw. Bronze.

Nach dem Fall der Mauer konnte eine Delegation des Vereins im Mai 1990 erstmals beim (Gesamt-) Deutschen Turnerfest teilnehmen. Es fand damals in Bochum statt.

Seit 10.9.1990 ist der ATV wieder ein eigenständiger Verein. Viele Jahre unterhielt man mit den Turnfreunden im tschechischen Doksy einen regelmäßigen Austausch. Zur Vereins-Wiedegründung 1990 zählte man 162 Mitglieder. Heute gehören dem ATV insgesamt 339 Mitglieder an.

Größte regelmäßige Veranstaltung ist das alle zwei Jahre stattfindende Schauturnen, bei welchem die 460 Zuschauer fassende Halle immer an den Rand ihrer Kapazität kommt.

Zwischenzeitlich gibt es auch eine recht große Mutter-Kind-Gruppe. Große Vorfreude herrscht schon heute auf das kommende Jahr. Dann findet im Sachsen-Anhaltischen Freyburg das 100. Turnerfest statt und eine größere Delegation aus Hainichen wird sich dann dahin auf den Weg machen.

Grüße überbrachten unter anderem Erik Seidel, Präsident des Sächsischer Turnverbandes (zweitgrößter Sportverband im Frei-

staat mit 50000 Mitgliedern) Kay Kubitz, Vorsitzender des SV Motor Hainichen, Benjamin Kahlert, Präsident des Kreissportbundes und Dr. Andreas Liebscher, ehemaliger Sportlehrer am Gellert-Gymnasium Hainichen im Namen der befreundeten Vereine aus Flöha, Burgstädt, Hartmannsdorf und vom SV 1892 Marbach.

Ich gratulierte dem ATV Hainichen im Namen der Stadt und bedankte mich für die tolle Vereinsarbeit, insbesondere auch mit Jugendlichen und Kindern. Vorher musste ich bei einer Seilsprung-Übung mein sportliches Können unter Beweis stellen.

Auch Lars Hermann, Stadtrat und kurzweiliger und unterhaltsamer Moderator der Veranstaltung musste bei Liegestützen beweisen, dass er sportliche Qualitäten besitzt.

Ein großer Dank ging an die beiden Hallenwarte Kerstin Eichler und Sven Sobotka.

Auf eine sehr positive Resonanz stieß die Uraufführung des neuen Vereinsfilms an diesem Abend.

Nach dem offiziellen Teil und einem leckeren Abendessen traten die Dancing Socks aus Frankenberg auf. Annett Höhn machte beim Can Can spontan mit und mischte sich unter die Tänzerinnen. Alle Akteure erhielten viel Applaus.

Noch bis zum frühen Morgen dauerte der sich anschließende Turnerball und beendete eine rundum gelungene Veranstaltung.

*Dieter Greysinger*



## ATV Fröhschoppen

Der Allgemeine Turnverein 1848 e.V. blickt auf eine erfolgreiche Festwoche zurück. Der Verein wurde am 16.12.1848 gegründet und kann demnach auf 175 Jahre Turngeschichte zurückschauen und genau das war der Anlass für die Festwoche im September.

Diese begann am 16. September, im sozusagen ausverkauften Sportforum an der Pflaumenallee, mit einem Schauturnen. Alle Abteilungen des Vereins hatten seit dem Frühjahr an ihren Programmen und Übungen gefeilt und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Durch das abwechslungsreiche Programm wurden die Zuschauer vom Vereinsmitglied Christian Clauß geführt. Die Jüngsten der (Groß) Eltern-Kindgruppe eröffneten den bunten Mix von Übungen der Wettkampfturner, tänzerischen Einlagen, einer historischen

Stabübung mit Turnern der Damengruppe, der alten Herren und der Poppymnastinnen und vielem mehr. Sehr gut besucht war der traditionelle Kuchenbasar, bei dem wir dieses Jahr tatkräftige Unterstützung vom Tierschutzverein Hainichen und Umgebung e.V. hatten. Der Erlös der Spenden kam dem Tierschutz zugute.

Auch die Kalender 2024, Handtücher, Trinkflaschen und Turnbeutel fanden reichlich Abnehmer. Restbestände sind noch im Verein erhältlich.

Am Sonntag ging es bei herrlichem Wetter mit dem Fröhschoppen weiter. Hüpfburgen, Kinderschminken und das Spielmobil des Kreissportbundes waren gut besucht. Auch das Spanferkel und die süßen Leckereien fanden reichlich Abnehmer. Am frühen Nachmittag wurden dann die Gewinner des Spaßwettkampfes prämiert. Musikalisch begleitet wurde der Fröhschoppen von den Oederaner Blasmusikanten e.V.

Das Schauturnen hatte etliche Kinder und Jugendliche animiert das Angebot der offenen Trainingsstunden zu nutzen und das Turntraining auszuprobieren.

Am Samstag, dem 23. September, folgte für die Mitglieder der abschließende Höhepunkt der Geburtstagswoche ihres Vereins. Im Neorokokosaal des „Goldenen Löwen“ begrüßte Annett Höhn, die Vereinsvorsitzende des Allgemeinen Turnvereins 1848 Hainichen e.V., neben 130 Mitgliedern des Vereins, auch Ehrengäste. Unter Anderem den ehemaligen Vereinsvorsitzenden Ulrich Bauer, Ober-

bürgermeister Dieter Greysinger, Evelyn Geisler, Kay Kubitz, Vertreter von befreundeten Turnvereinen und weitere Sportfunktionäre. Der offizielle Teil der Veranstaltung wurde musikalisch hervorragend von Frieda und Fritz Farnbacher sowie Finn Jakob begleitet. Benjamin Kahlert, Geschäftsführer des Kreissportbundes Mittelsachsen e. V., zeichnete Beate Prenzel und Falk Urbanski für ihre langjährige Übungsleitertätigkeit mit der Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen in Bronze aus. Bettina Brettschneider und Annett Höhn, beide langjährige Vorstandsmitglieder, erhielten die Ehrennadel in Silber und Christine Schluttig wurde mit der Ehrennadel in Gold geehrt. Christine leitet seit nunmehr 39 Jahren die Abteilung Poppymnastik im Verein.

Am späteren Abend führten die Dancing Sox aus Frankenberg noch einige Tänze aus ihrem Repertoire auf, ehe die Gäste der Veranstaltung die Tanzfläche eroberten.

Bedanken möchte sich der Turnverein noch einmal bei allen Helfern, Vereinsmitgliedern und Eltern, ohne die, diese Veranstaltungen so nicht möglich gewesen wäre.

Besonders bedanken möchten sich der Vorstand noch einmal bei Andreas Winkler Inh. WINKLER-DACH und bei Romy Anker, Geschäftsführerin der Anker & Kollegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft für ihr sehr großzügiges Sponsoring der Veranstaltungen.

*Allgemeiner Turnverein 1848 e.V*



## Hainichener Verein vor großer Kulisse Staatskanzlei übergibt Spenden für Ukraine an Communitas



Statt Staats-Karossen parkte am 28. September ein 40-Tonner des Roten Kreuzes vor der imposanten Fassade der Sächsischen Staatskanzlei am Dresdener Elbufer. Voll gepackt mit medizinischem Material für die Ukraine trat dieser unmittelbar nach dem Presse-Termin mit Gesundheitsministerin Petra Köpping und Staatskanzleichef seine Fahrt an. Die führte den Sattelzug aber nicht etwa Richtung Polen, sondern zu uns nach Hainichen.

Der Hainichener Verein Communitas entsendete seit Kriegsausbruch bereits mehr als 20 Sattelzüge mit jeweils rund 15 Tonnen Hilfsgütern in die Ukraine. Doch statt sich etwas zu erholen darf und muss das Team um den Hainichener Unternehmer und Vereinsvorsitzenden Thomas Kretschmann sein ehrenamtliches Engagement nun sogar noch intensivieren. „Nach dem 20. Transport Ende August war unser Lager ziemlich leer. Doch dann veränderte eine E-Mail unseres Hainichener Oberbürgermeisters Dieter Greysinger alles“, so Kretschmann. Mit dem Hinweis „Hallo Thomas, wäre da eventuell für euch was dabei?“ leitete dieser eine E-Mail der Sächsischen Staatskanzlei weiter – Darin enthalten das Angebot, Bestände aus der Auflösung der Coronazentren zu erhalten. „Für uns kam die Liste mit einer Vielzahl an Hilfsmitteln wie Einwegspritzen, Kanülen, Infusionssystemen, OP-Tüchern, Handschuhen, Notarzt-Rucksäcken und vielem mehr genau zum richtigen Zeitpunkt“, berichtet Kretschmann, der dann auch innerhalb weniger Stunden, nachdem er sich bei der Staatskanzlei gemeldet hatte, zusammen mit der Stadt Radebeul den Zuschlag bekam. Sofort habe er mit seinem Stellvertreter Uwe Anke und Vorstandsmitglied Susan Braune überlegt, ob sie mit dem Transporter und dem Anhänger der Hainichener Firma „Naturbrennstoffe“ nur einmal oder doch mehrmals fahren müssten. Doch schnell wurde diese Überlegung zu den Akten gelegt.

Denn zur Überraschung des Vereins Communitas und der Stadtverwaltungen Hainichen und Radebeul handelte es sich um einen Warenumfang von mehr als 200 Paletten. „Nach Auflösung der Coronazentren in Sachsen wurden diese Dinge innerhalb der Landesverwaltung angeboten“, erklärte Gesundheitsministerin Petra Köpping zum Presse-Termin. Was danach übrig geblieben sei, wurde für die Ukraine freigegeben.

Zum Zeitpunkt des Termins in Dresden war ein Teil der Hilfsmittel bereits auf ukrainischem Gebiet. Denn bereits wenige Tage zuvor hatte das DRK Dresden, in dessen Hallen die Spenden lagerten, einen Sattelzug und zwei kleinere Lkw voll bepackt nach Hainichen gebracht. „Wir hatten nach Erhalt der Spenden-Zusage des Freistaates sofort eine Ladung für unseren ukrainischen Lkw-Fahrer Liubomyr in der Ukraine gesucht, damit dieser nicht leer nach Hainichen kommen musste. Das wäre viel zu teuer“, erklärte Kretschmann gegenüber den Vertretern des Freistaates und der Presse. Bereits eine Woche nach Bekanntwerden des Angebotes der Staatskanzlei kam der ukrainische Lkw in Hainichen an und wurde mit Krankenhausbetten, Kleidung und Möbeln aus den Beständen des Vereins und den bereits aus Dresden angelieferten medizinischen Materialien beladen. „Ich finde es toll, dass sie mit ihrer Firma und dem Verein der Ukraine so viel Hilfe leisten. Im Gegensatz zu ihnen haben viele andere Unternehmen aus Sachsen nach Kriegsausbruch ihre Zusammenarbeit mit der Ukraine unterbrochen“, erklärte Oliver Schenk, Chef der Staatskanzlei. Dass das Hainichener Unternehmen Naturbrennstoffe weiterhin Waren aus der Ukraine beziehe und damit auch die Transportkosten für die humanitären Güter enorm senke, habe Vorbildwirkung und sei auch eine hervorragende Hilfe zur Selbsthilfe für die ukrainische

Wirtschaft, so Schenk.

Zwischen dem Termin in Dresden und dem Erscheinen dieser Ausgabe des Gellertstadtboten sind weitere Hilfstransporte von Hainichen aus gestartet. „Es sieht ganz so aus, dass wir bis April kommenden Jahres auf mindestens 24 Sattelzüge kommen. Das wären dann seit Kriegsausbruch durchschnittlich ein Sattelzug pro Monat, jeweils mit rund 14 Tonnen beziehungsweise 105 Kubikmetern Spenden beladen“, so der Hainichener Thomas Kretschmann, der mit seinen Mitstreitern Susan Braune und Uwe Anke, ehemals Bürgermeister von Nossen, zum Pressetermin an der Staatskanzlei nicht nur in die Kamera lächelte. „Wir haben wichtige Kontakte geknüpft und die zuständigen Personen direkt kennen gelernt“, so Uwe Anke. Man hoffe nun im Bedarfsfall auch auf finanzielle Unterstützung aus Dresden. Denn mit den Sachspenden allein sei es nicht getan. Auch der Transport in die Ukraine müsse gewährleistet und finanziert werden. Hier ist der Verein auf Spenden aus der Bevölkerung, von Kirchengemeinden und Firmen angewiesen. „Wir hatten erst vor kurzem mehr als 600 Feldbetten für mehr als 10.000 Euro bestellt. Aufgrund der Intensivierung der Fahrten in die Ukraine sind unsere Reserven nun nahezu auf Null gesunken“, erklärt Kretschmann, der nun erneut auf die Spendenbereitschaft hofft.

Geld- und Sachspenden werden wochentags von 9 bis 17 Uhr und samstags 9 bis 11 Uhr im Hainichener Spendenlager bei der Firma Naturbrennstoffe, Friedrich-Gottlob-Kellersiedlung 27a, angenommen. Die komplette Liste der benötigten Dinge, das Spendenkonto sowie einen Blog über die Aktionen des Vereins gibt es unter [www.Communitas-Hainichen.de](http://www.Communitas-Hainichen.de) im Internet.

*Thomas Kretschmann*

## Einladung zur Mitgliederversammlung

An alle Mitglieder des Verbandes der Kleingärtner Hainichen e. V.

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ein.

**Termin:** Freitag, 03.11.2023  
**Zeit:** 18.00 Uhr – Einlass ab 17.30 Uhr  
**Ort:** HKK-Vereinshaus, Kleiner Saal,  
 Oederaner Straße 14

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Finanzbericht für 2022
3. Bericht der Revisionskommission für 2022
4. Entlastung von Vorstand und Revisionskommission für 2022
5. Satzungsänderung § 3 (4) Streichung von Euro Angabe für Auskunftsgebühren (Beschlussfassung), Aufnahme in Satzung Bearbeitungsgebühren/Auslagen (Beschlussfassung)
6. Allgemeine Informationen - Rechenschaftsbericht und Statistik
7. Diskussion aktueller Themen - Vorschläge
8. Erhöhung Aufwandsentschädigung für Anlagenpflege
9. INFO über Eigenverantwortung Wasser ab 2024, Anlage HB I, Anlage Sonnenschein

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

### Gesonderte Hinweise

Es wird darum gebeten, dass nur Mitglieder (ohne Begleitperson) an der Versammlung teilnehmen.

Der Vorstand



**EigenARTig**  
**Ratskeller Hainichen**  
Bahnhofstraße 1

*Veranstaltungstipp`s 2023*

04.11.2023 – 20 Uhr  
 North Sea Gas  
 schottische Folkband  
 aus Edinburgh

18.11.2023 – 20 Uhr  
 Louisiana Night mit  
 den Bayou Alligators

09.12.2023 – 20 Uhr  
 Bandana  
 Sounds of Johnny Cash

25./26.12.2023 – 11-14 Uhr  
 Weihnachtsmittagstisch  
 (Bitte mit Vorbestellung)

**Tickets und Reservierung:**  
**037207 - 51990**  
**0157 - 565 322 56**

EigenARTige  
 Veranstaltungsreihe  
 beim Kuno

**EigenARTig**  
**Ratskeller Hainichen**  
 Tickets 037207 - 51990  
 0157 - 565 322 56

EigenARTig's Veranstaltungsreihe



# North Sea Gas

www.northseagas.co.uk



Scottish Folk Entertainers 

Sa, 04. November 2023 20.00 UHR  
Einlass: 19.00 UHR

**RASTKELLER HAINICHEN**  
 Bahnhofstr. 1 Tickets:  
 Hainichen 037207 / 51990

EigenARTig's Veranstaltungsreihe



Hot Louisiana Music



Sa, 18. November 2023 20.00 UHR  
Einlass: 19.00 UHR

**RASTKELLER HAINICHEN**  
 Bahnhofstr. 1 Tickets:  
 Hainichen 037207 / 51990

**Mehr Informationen:**

[www.hainichen.de](http://www.hainichen.de)

## Für Eltern mit kleinen Kindern



### Springtime

spüren, bewegen, lernen

freitags

9:00-11:00

- die individuelle Entwicklung meines Kindes entdecken
- Spür- und Bewegungsimpulse gemeinsam erleben
- für Eltern mit ihren Kindern zwischen 6 - 30 Monaten

Hilde van Mark  
(Ergotherapeutin)

Info & Anmeldung: 0176 56752195

## SONSTIGES

### Ausbildung zum Wanderführer/ zur Wanderführerin

Freistaat Sachsen unterstützt das Wandern. So ist es möglich, dass die Wander- und Pilgerakademie Sachsen noch für 2023 die Ausbildung zum/r Wanderführer/in des Deutschen Wanderverbands anbieten kann.

Die nächste Ausbildung startet im November 2023. Es wird ein Modul mit fünf Tagen stattfinden, im Februar 2024 folgt ein weiteres Modul mit vier Tagen. Dazwischen muss Zeit für eine Hausarbeit eingeplant werden.

**1. Modul:** Freitag, 17.11.2023 bis Dienstag, 21.11.2023 in Rathen (Sächsische Schweiz)

Achtung! Der 22.11.2023 ist Buß- und Betttag und deshalb ein arbeitsfreier Tag in Sachsen.

**2. Modul:** Donnerstag, 8.2.2024 bis Sonntag, 11.2.2024 in Kohren-Sahlis

#### Lehrgangsinhalte

Die Teilnehmenden erwerben die Fähigkeit zur Organisation von verschiedenen Wanderangeboten, zur selbständigen und sicheren Leitung und Betreuung von verschiedenen Wandergruppen und zur Darstellung von Vorgängen und Entwicklungen in Natur und Landschaft.

Die Inhalte der Ausbildung reichen von Themen wie Kommunikation und Kartenkunde bis hin zu Landschaftsgeschichte und Naturpädagogik.

**Umfang und Prüfung:** Die Ausbildung umfasst 80 Zeitstunden (60 Minuten) und schließt mit einem verlängerten Wochenende (Februar 2024) in dessen Rahmen eine theoretische Prüfung (multiple choice mit 60 Fragen) sowie eine praktische Prüfung abgelegt wird.

Zur Prüfung zugelassen werden diejenigen, die mindestens 90% der Ausbildungszeit absolviert haben.

**Hausaufgabe:** Ebenfalls Bestandteil der Ausbildung ist eine Hausarbeit (schriftlich ausgearbeitete Führung), die bis zum Abschlusswochenende schriftlich eingereicht wird.

Bitte beachten: Bis zu diesem Termin muss ebenso eine Bescheinigung über die absolvierte Ersthelferausbildung (neunstündiger Erster-Hilfe-Lehrgang) eingereicht werden. Diese ist ebenfalls Grundlage für die Erteilung des Zertifikats.

**Kosten, Unterbringung und Verpflegung:** Die Kosten der Wanderführerausbildung betragen insgesamt 350 €. Die erste Summe in Höhe von 175 € muss im Oktober 2023 überweisen werden und die zweite Summe in Höhe von 175 € im Januar 2024. Darin inklusive sind einfache Unterkunft in Mehrbettzimmern und Verpflegung.

**Ablaufplan im 1. Modul:** Wir beginnen Freitag 10.00 Uhr und enden Dienstagabend. Das Tagungshaus in Rathen ist fünf Minuten vom Bahnhof fußläufig zu erreichen. Veränderungen sind noch möglich. Konkrete Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

**Anmeldung:** Die Anmeldung ist auf der Homepage möglich! Nähere Informationen unter +49 15165076693 oder wanderundpilgerakademie@eeb-sachsen.de

Dr. Mareike Eberlein, Referentin Infrastruktur & Mobilität  
Landestourismusverband Sachsen e.V.  
Messering 8// Haus F, 01067 Dresden  
Tel.: 0351 49191-21, Mobil: 0151 22145089  
E-Mail: eberlein@ltv-sachsen.de, www.ltv-sachsen.de

## Kleine Hände große Schritte

Kursbeginn: 2.11.2023  
10 Termine

donnerstags  
9:30 - 10:30

- Entspannter Babyalltag. Babyzeichenkurs.
- für Eltern mit ihren Kindern bis 24 Monaten.
- Junge-Familie-Gutscheine über die AOK sind möglich.

Kursleitung: Ulrike Barthel (Dipl. Heilpädagogin)  
Info & Anmeldung: 0174 8372463

Werkstatt Familie - Berthelsdorfer Str. 7  
09661 Hainichen / Träger: JMEM Hainichen e.V.  
[www.werkstatt-familie.de](http://www.werkstatt-familie.de)

Hof Bühne Sieben

Freitag  
10.11.2023

20.00 Uhr

# OLAF STELLMÄCKE

Konzert  
TROTZDEM...

VVK 18.00 €  
AK 20.00 €

Einlass  
19.00 Uhr

Universitas im Bauernhaus zu Gößberg, Reichenbacher Str. 15, 09661 Strieglitz  
[www.uni-im-bauernhaus.de](http://www.uni-im-bauernhaus.de) Telefon: 0176 - 80105138

rechtzeitig Karten bestellen und Plätze sichern

# KIRCHENNACHRICHTEN

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstriegis



**Pfarrbüro Hainichen:** Gellertplatz 5, Tel. 2470, Fax 655960  
E-Mail: kg.hainichen@evlks.de, www.hainichen-trinitatis.de  
Öffnungszeiten  
Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr  
Friedhof 09661 Hainichen Oederaner Str. 23,  
Tel. 2615, Fax. 999631  
Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr  
Pfarrer Friedrich Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5,  
Tel. 651272

### Sonntag, 29. Oktober (21. So n. Trinitatis)

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Langenstriegis, Pfr. Scherzer

### Dienstag, 31. Oktober (Reformationstag)

15.00 Uhr gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Hainichen

### Sonntag, 05. November (22. So n. Trinitatis)

10.00 Uhr Bläsergottesdienst in Hainichen, Pfr. Scherzer

### Samstag, 11. November 2023 (Martinstag)

17.00 Uhr Martinsfest im Stadtpark

### Sonntag, 12. November (Drittletzter So d. K.)

09.00 Uhr Gottesdienst in Bockendorf, Pfr. Scherzer

10.30 Uhr Gottesdienst in Hainichen, Pfr. Scherzer

Wir unterstützen die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Gepackte Schuhkartons und Geldspenden können bis zum 10.11.2023 in der Pfarrkanzlei abgegeben werden.

Und es findet eine Packparty statt, dort wollen wir gemeinsam Geschenke in Schuhkartons verpacken.

Gern können auch Kinder dabei sein. Bitte dazu anmelden: Tel. 2470

### Montag, 30. Oktober 2023

15.30 Uhr Packparty für Weihnachten im Schuhkarton

### Jagdgottesdienst „Hubertusmesse“ am 17. November 2023

#### 19. 00 Uhr in der Kirche in Pappendorf

Es begann im November 1995. Der Reit- und Fahrverein „Striegistal“ in Pappendorf und die Jäger des Bereiches betreten Neuland, indem sie einen Jagdgottesdienst „Hubertusmesse“ mit dem damaligen Pfarrer Helmut Richter vorbereiteten. Und so wurde daraus eine Tradition, die im Zweijahresrhythmus auch heute noch viele Freunde findet. Am 17. November musizieren nun erneut die „Original Grünhainer Jagdhornbläser“ unter Leitung von Christian Ullmann in der Kirche in Pappendorf. Ihre hervorragende Interpretation deutscher und französischer Bläsermusik wird in der gut geheizten Kirche sicher wieder zu einem Erlebnis der ganz besonderen Art. Die Verantwortung für unsere bedrohte Schöpfung soll an diesem Abend den Besuchern nahe gebracht werden. Besonders die Jäger, aber auch wir alle stehen in der Pflicht, umweltbewusst zu leben und zu handeln. Wir laden dazu herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten wird am Ausgang gebeten. *Die Original Grünhainer Jagdhornbläser*



## Katholische Gemeinde St. Konrad

### Sonntag, den 29. Oktober 2023

#### Ende der Sommerzeit

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Rosenkranzandacht

### Mittwoch, den 01. November 2023

#### Allerheiligen

18.00 Uhr Heilige Messe

### Donnerstag, den 02. November 2023

17.30 Uhr Heilige Messe

### Sonntag, den 05. November 2023

08.30 Uhr Heilige Messe anschließend Gräbersegnung

### Dienstag, 07. November 2023

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

### Donnerstag, den 09. November 2023

17.30 Uhr Heilige Messe

### Sonntag, den 12. November 2023

08.30 Uhr Heilige Messe

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:  
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>



**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der  
Tel.-Nummer: 037207/51128**



**Sponsoren für das Martinsfest gesucht**

Das Martinsfest hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem Höhepunkt für Kindergarten- und Grundschulkindern entwickelt. Die Zusammenarbeit der Kindereinrichtungen unserer Stadt mit der Kirchgemeinde, dem Stadtelternrat und der Stadtverwaltung hat sich bewährt.

Auch in diesem Jahr möchten wir das Martinsfest wieder auf der Bühne im Stadtpark feiern – **am 11.11.2023 um 17.00 Uhr**.

Nach dem Vorbild von St. Martin wollen wir das Teilen üben. Wir teilen die Martinshörnchen und wir teilen auch unser Geld.

Die Einnahmen der Sammlung im Rahmen des Programms auf der Freilichtbühne kommen in vollem Umfang dem Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz (für die Kinderkrebstation im Klinikum Chemnitz) zugute.

Natürlich fallen im Zusammenhang mit dem Martinsfest auch Kosten an (Requisiten, Hörnchen, Technik, Werbung). Deshalb bitten wir Sie um Ihre Spende. Eingehende Spenden mit dem Stichwort „Martinsfest“ werden ausschließlich dafür verwendet (eventuell bilden sie schon einen Grundstock für das nächste Jahr). Entsprechende Einnahmen und Ausgaben werden auf einem Extrakonto der Kirchgemeinde gebucht. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung von uns. Dem Finanzamt reicht allerdings auch ein Kontoauszug als Spendennachweis (bis 100 €). Spender einer Summe ab 50 € werden wir auf der Plakatwerbung für das Martinsfest veröffentlichen, wenn die Spende vor dem Druck der Plakate eingeht.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto der Kirchgemeinde (siehe unten). Schon jetzt bedanken sich die Kirchgemeinde und die Kindereinrichtungen unserer Stadt sehr herzlich.

i.A. Pfarrer Friedrich Scherzer



Spendenkonto der Kirchgemeinde Hainichen  
„Martinsfest“  
IBAN: DE90 8705 2000 3330 0031 45  
BIC: WELADED1FGX  
Sparkasse Mittelsachsen



## ANDERE EINRICHTUNGEN

### EKM informiert



### Zero-Waste Projekt im Landkreis Mittelsachsen

Im Zeitraum 2022/2023 wurde das Zero-Waste Projekt des Landkreises Mittelsachsen umgesetzt. Der Freistaat Sachsen hat das Projekt mit Fördermitteln unterstützt. Im Rahmen des Projektes wurden:

- Analysen von Restabfall, Leichtverpackungen und Altpapier durchgeführt,
- die gegenwärtigen Sammelsysteme anhand der Analyseergebnisse eingeschätzt und
- ein „Wertstoffhof der Zukunft“ konzipiert.

Nachfolgend werden ausgewählte Ergebnisse vorgestellt.

Die Ergebnisse der Restabfallanalyse bescheinigen einen hohen Grad der Abfalltrennung im Landkreis. Deshalb gibt es im Restabfall kaum noch zu erfassende Wertstoffe - ausgenommen organische Abfälle und sogenannte „trockene Wertstoffe“, speziell Textilien.

Der Restabfall enthält noch ca. 28,9 kg/(Ew\*a) Bioabfall. Die Menge an Bioabfällen im Restabfall liegt in den Gebieten der Altkreise Freiberg und Döbeln rund 10 kg/(Ew\*a) höher als im Gebiet des Altkreises Mittweida. Die größten Reserven bestehen dabei in den Großwohnanlagen und der innerstädtischen Bebauung. Eine Absenkung des Bioabfallanteils im Restabfall soll durch eine Erhöhung des Anschlussgrades an die Biotonne in den o.g. Freiburger und Döbelner Bereichen und eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit erreicht werden.

Die Analyse der Leichtverpackungen (LVP) ergab ein vergleichsweise hohes Aufkommen an stoffgleichen Nichtverpackungen, in der Einfamilienhausbebauung. Dies deutet darauf hin, dass die LVP-Sammlung hier als Wertstoffsammlung (Plasteschüssel, Bobbycar, Wischeimer, etc.) und nicht ausschließlich als (Leicht-) Verpackungssammlung angesehen wird.

In den Großwohnanlagen wiederum werden verstärkt Fremdstoffe über die LVP Sammlung entsorgt. Durch eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit soll eine Optimierung der Sammlung erreicht werden.

Eine weitere Ausdehnung der gesetzlichen Vorgaben bezüglich des Annahmespektrums recycelbarer Wertstoffe und der Wiederverwendung von Gebrauchsgütern ist zu erwarten. Für die Umsetzung kommen vorwiegend die Wertstoffhöfe in Frage, die dafür ertüchtigt bzw. modernisiert werden müssen. Beispielgebend dafür soll im Landkreis ein „Wertstoffhof der Zukunft“ errichtet werden.

Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

### Förderung der Eigenkompostierung

Im September hat die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH (EKM) insgesamt 450 Holzplattenkomposter an interessierte Mittelsachsen verteilt. Während der Komposter Aktion in Mittweida, Roßwein OT Hohenlauff und Freiberg hatten die Bürger nicht nur die Möglichkeit einen Komposter mit nach Hause zu nehmen. Sie konnten auch, ungeachtet des großen Andrangs, mehr über eine ordnungsgemäße Eigenkompostierung und die Abfalltrennung erfahren.

### Abfallkalender 2024 wird verteilt

Ab Mitte November werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbebot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hier-

bei um eine amtliche Mitteilung handelt. Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Die Stadt Hartha und die Gemeinden Mühlau, Mulda, Niederwiesa, Rossau, Striegistal und Weißenborn verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Stadt/Gemeindeverwaltung. In den Gemeinden Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender ab 13. November 2023 zur Abholung an den bekannten Orten aus.

### Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter [abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de](mailto:abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de) oder unter 03731 2625-41.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

### Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfallbehälters berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu verzögerten Entleerungen und einem überfüllten Abfallbehälter führen.

Personen, die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Restabfallbehälter nutzen (keine Gewerbe), können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein schriftlicher, formloser Antrag an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH, Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg oder an [info@ekm-mittelsachsen.de](mailto:info@ekm-mittelsachsen.de) gesendet werden.

### Kartonagen neben der Tonne werden ab 01. Januar 2024 nicht mehr mitgenommen

Immer mehr Kartonagen finden sich neben der Blauen Tonne wieder. Dabei ist mit dem schnell anpacken und ins Müllauto werfen nicht getan. Wenn man bedenkt, dass bei einer Altpapiertour über 600 Altpapiertonnen zu leeren sind, wird das Ausmaß des zusätzlichen Aufwandes und der körperlichen Belastung für die Müllwerker vorstellbar. Die durch das Einladen der Mehrmengen hervorgerufenen Zeitverzögerungen führen zu Entsorgungsrückständen, weil die Touren nicht geschafft werden. Daher werden die Müllwerker ab dem 01. Januar 2024 angewiesen, ausschließlich die Altpapiertonnen zu leeren und keine danebenstehenden Papier-/ Kartonagenabfälle mehr mitzunehmen. Der Mehranfall kann auf den zehn Wertstoffhöfen des Landkreises Mittelsachsen kostenfrei abgegeben werden. Fallen trotz Zerkleinerung dauerhaft mehr Kartonagen an, als die vorhandenen Papierbehälter fassen können, kann der Grundstückseigentümer zusätzliche Papierbehälter bei der EKM beantragen. Die EKM entscheidet darüber im Einzelfall. Gewerbe, Industrie und Einrichtungen sind eigenständig für die Entsorgung ihrer Papier- und Kartonagenabfälle verantwortlich, wenn diese haushaltsübliche Mengen übersteigen. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Abfallberatung unter der Telefonnummer 03731/2625-41/-42.

## Regionale Handwerksbetriebe und Unternehmen aus der Baubranche auf einen Blick

Die Nestbau-Zentrale unterstützt Bauinteressierte mit der virtuellen Plattform „Ländliches Bauen“.  
Die teilnehmenden Unternehmen der dort integrierten Onlinekarte „Bau regional“ stellen sich nun vor.

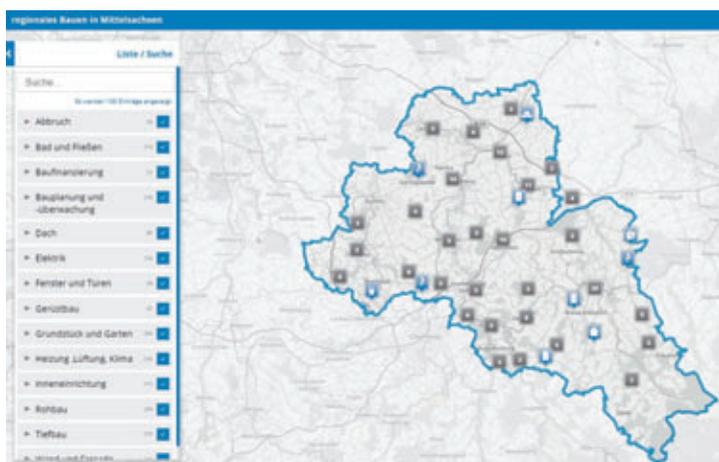


Die Nestbau-Zentrale als kostenfreie Servicestelle des Landratsamtes Mittelsachsen unterstützt beim Ankommen und Bleiben im Landkreis. Dabei gilt dem „Ländlichen Bauen“ ein besonderes Augenmerk, denn für diesen Themenbereich bietet die kreative Mutschmiede neben etablierten Präsenzveranstaltungen auch virtuelle Plattformen für Bauwillige an.

Auf diesen kann man mittels 3D-Rundgang beispielsweise das „Mittelsächsische Haus“ oder eine virtuelle Messe „Ländliches Bauen“ besuchen. Eine Bau- und Grünfibel bietet Planungs- und Beurteilungshilfen interaktiv aufbereitet. Auf der Onlinekarte „Bau regional“ finden sich mittelsächsische Handwerksbetriebe und Unternehmen aus dem Baugewerbe. Über eine Filterfunktion kann nach Gewerk gezielt gesucht und kontaktiert werden. Die Karte ist jederzeit erweiterbar, da sich interessierte Unternehmen aus dem Baubereich selbst eintragen können. Einige teilnehmende Betriebe stellen sich nun auf der Homepage der Nestbau-Zentrale vor.

Eines davon handelt getreu dem Motto „Arbeiten, wo unsere Familien leben“: Kai Flößner als Geschäftsführer der F.I.T. Gerüstbau GmbH aus Flöha setzt auf innovative Ideen, besonders in Bezug auf den Nachwuchs. Er initiierte einen „Tag des Handwerks“ für und mit einer Oberschule auf einer Baustelle in Flöha. Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer machte sich vor Ort selbst ein Bild: „Das besondere hier war für die Schülerinnen und Schüler, dass jedes beteiligte Gewerk wie Tief- und Stahlbau, Maurer- und Betonarbeiten, Elektrik, Gerüstbau und Dachdeckerei - mit dem jeweiligen Handwerker bestaunt und ausprobiert werden konnte“.

Weitere auf der Karte „Bau regional“ verortete Unternehmen geben Einblick in ihr Geschäft, in ihre aktuellen Herausforderungen und in deren Strategien im Umgang damit auf der Homepage der Nestbau-Zentrale. Bauinteressierte sind zum Entdecken und Ausprobieren der praktischen Karte eingeladen: [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de)



Blick auf die Karte „Bau regional“



Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer mit F.I.T. Geschäftsführer Kai Flößner (links) und Gerüstbaumeister René Pörsel

## Haus- und Straßensammlung 2023 – Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ betreut der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. seit 1919 die Gräber deutscher Gefallener und zahlreicher ziviler Toter beider Weltkriege. Noch immer wird die Arbeit überwiegend aus Spenden finanziert. Einen wesentlichen Beitrag zum Spendenaufkommen von ca. 30 Millionen Euro leistet in jedem Jahr die Haus- und Straßensammlung – in diesem Jahr **vom 9. Oktober bis 26. November**.

Der Volksbund errichtet, pflegt und betreut für die Bundesrepublik Deutschland Kriegsgräberstätten im Ausland – aktuell weltweit 832 Friedhöfe mit Gräbern von etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Im Inland beraten wir die Kommunen bei der Kriegsgräberfürsorge. In Sachsen gibt es etwa 1.000 Kriegsgräberstätten – vom Einzelgrab bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten. Der Volksbund betreibt aktive Völkerverständigung und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe sowie der Erwachsenenbildung. Dazu gehören internationale Schüler- und Jugendbegegnungen sowie die Zusammenarbeit mit Schulen, zudem Arbeitseinsätze von Soldaten und Reservisten der

Bundeswehr. Diese zeitlosen Aufgaben können Sie durch eine Spende oder tatkräftige Hilfe bei der Haus- und Straßensammlung 2023 unterstützen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Hilfe bei unserer diesjährigen Sammlungsaktion. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://sachsen.volksbund.de/haus>

Andrea Dombois MdL  
Landesvorsitzende  
Erste Vizepräsidentin des Sächsi-schen Landtags  
Loschwitzer Str. 52 a  
01309 Dresden  
Deutschland  
Tel. +49 351 314 37-0  
Fax +49 351 314 37-70  
[sachsen@volksbund.de](mailto:sachsen@volksbund.de)  
<https://sachsen.volksbund.de>  
Landesverband Sachsen



## Feierlicher Abschluss für das Projekt „Altzella rockt!“ So bunt und vielfältig ist der Klosterbezirk Altzella

Im Jahr 2021 startete das simul+ prämierte Projekt „Altzella rockt!“ mit dem Ziel, Kunst und Kultur in der LEADER-Region sichtbar zu machen und das Ehrenamt zu stärken. Zwei Jahre lang wurde intensiv in drei Modulen gearbeitet – um Jugendliche, Ehrenamtliche, Kulturschaffende und Kommunen zu unterstützen. Es fanden Netzwerktreffen und Seminare statt, Filme wurden gedreht, Schulungen organisiert, Kulturschaffende gefördert sowie Online-Kanäle aufgebaut und gepflegt. Schnell wurde deutlich, wie sehr die LEADER-Region Klosterbezirk Altzella wirklich rockt – und dies konnte nun auch wieder einmal nach außen getragen werden!

Am 7. Oktober 2023 wurde es wieder laut in der Scheune des Klosters Altzella. Mehr als 120 Besucher waren dabei, als durch die Regionalmanagerin Steffi Möller die Ergebnisse des Projektes und die Mittelverwendung präsentiert wurden. Kulturell umrahmt und durch die neuesten Videos über „Altzella

rockt!“ begleitet wurden die Gewinner des Ideenwettbewerbs „Altzella rockt!“ prämiert. Dabei konnten 128.000 Euro an 19 Vorhabenträger im Klosterbezirk Altzella verteilt werden. Sie haben mit ihren Einreichungen die Jury überzeugt und zum Ziel, mit Kreativität und Weltoffenheit die Kunst- und Kulturszene im Klosterbezirk Altzella zu bereichern. Von dem Geld gingen 80.000 € an Vereine, Initiativen und Künstler, darunter vier Sonderpreise über 9.000 € für besonders innovative Ideen bzw. Ideen mit einer großen Reichweite. Für Ideen aus den kommunalen Verwaltungen werden 48.000 € ausgereicht. Das kulturelle Rahmenprogramm der Abschlussveranstaltung wurde von den Roßweiner Spielleuten, dem Saultitzer Chor, SachsenFolk und TinAE ausgestaltet. Bei kulinarischer Unterstützung vom Schmiedelandhaus Greifendorf gab es anschließend viel Feedback und angeregte Gespräche. Es bestand die einhellige Meinung, dass die Chancen, welche sich aus dem Preisgeld des SIMUL+ Wettbewerbes des Landes Sachsen ergaben, sehr gut genutzt wurden.

Im Anschluss fand die öffentliche Releaseparty für die CD Rockladen 9 statt. Es stellten sich die Bands SachsenFolk, Andre Dusk & The Lumberjacks sowie Take c/o vor. Die CD wurde vom MJV organisiert sowie umgesetzt und im Rahmen des Projektes „Altzella rockt!“ finanziert.

Ein großer Dank geht an den MJV, welcher den Tag technisch organisiert und begleitet hat. Ohne den MJV und sein 30-jähriges Engagement wäre das Projekt nicht denkbar gewesen.

Weitere Einblicke zum Projekt gibt es auf Facebook, Instagram und YouTube unter „Altzella rockt!“ sowie auf der Internetseite [www.altzella-rockt.de](http://www.altzella-rockt.de). Auf diesen Kanälen wurde auch ein Fragebogen zur Evaluierung des Projektes eingestellt. Ihr Feedback ist gefragt. So bitten wir um rege Beteiligung. Das Projektmanagement und der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. freuen sich über eine große Teilnahme.

Träger des Projektes „Altzella rockt!“ ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. Der Projektansatz zur Stärkung des Images des ländlichen Raums und einer Erhöhung der Wahrnehmbarkeit vorhandener Angebote punktete beim Sächsischen Mitmachfond 2018 und wird aus Wettbewerbsmitteln aus simul+ sowie LEADER finanziert.

*Text: Projektmanagement „Altzella rockt!“*



Anzeige(n)

Kulturzentrum „Centro Arte Monte Onore e.V.“ – Rittergut Ehrenberg ■ Lochmühlenstr. 8 ■ 09648 Kriebstein OT Ehrenberg ■ Tel.:034327/58787  
E-Mail: centromonteonore@t-online.de ■ Homepage: <http://centro-monte-onore.de>

### **Sonntag, 05.11.2023 – 15 Uhr in der Galerie „Girasole“ „Sechs mal Sex“**

#### **Ausstellungseröffnung mit sechs Künstlern**

Die Muse Erato ist die Patronin des elegischen Tanzes und der Poesie. Sie wird gekrönt dargestellt, mit Myrten und Rosen, mit einer Leier in der rechten Hand, und einen Bogen in der linken, mit einem kleinen geflügelten Amor. Amor – der Gott der Liebe versetzt die Menschen seit Urzeiten mit seinen Liebespfeilen in eine Liebesbesessenheit. So schwingt der Reiz Eratos mit ihrer schützenden Hand und ihrem ästhetischen Einfluss über dieser Ausstellung.

In dieser traditionellen, auch überregional bekannten Ausstellung, in unserer Galerie "Girasole", werden jährlich neue Werke präsentiert. Daran beteiligen sich, immer wechselnde, regionale, überregionale und ausländische Künstler. Auch 2023 begegnen sich wieder sechs Kunstschaffende der verschiedenen Stilrichtungen.

Sie präsentieren vielseitige Interpretationen, unter dem Blickwinkel der EROTIK, verflochten mit der eindrucksvollen Ausstrahlung und Wesenheit der Muse Erato. Die verschiedenen Darstellungen sind Transformationen mit sinnlichem, poetischem und romantischem Ausdruck. In den Kunstwerken verschmelzen Ideenreichtum, künstlerische Raffinesse und Sinnenreiz und sollen den Besucher in ihren Bann ziehen.

*Text: CAMO e.V.*

## **Beratungsangebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e.V.,**

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg

### **Antimobbing- u. Gewaltsprechstunde für Kinder u. Jugendliche**

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail

WhatsApp 0173 822 04 11 ■ Per Mail [info@adhs-sachsen.de](mailto:info@adhs-sachsen.de)

### **AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene**

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail

WhatsApp 0173 822 04 11 ■ Per Mail [info@adhs-sachsen.de](mailto:info@adhs-sachsen.de)

AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern                      Beginn jeweils 18.00 Uhr  
Dienstag 07.11.2023    Dienstag 05.12.2023

AD(H)S Stammtisch für Erwachsene                      Beginn jeweils 19.30 Uhr  
Donnerstag 30.11.2023    Donnerstag 28.12.2023

Austausch bei Angst und Panikstörungen              Beginn jeweils 17.00 Uhr  
Dienstag 21.11.2023    Mittwoch 06.12.2023

Gesprächskreis f. Gewalt- u. Mobbingopfer              Beginn jeweils 17.00 Uhr  
Mittwoch 20.12.2023

### **Sonntag, 05.11.2023 – ab 16 Uhr im Forum der Künste“ „Decamerone“ ■ Eine sinnlich-musikalische Lesung mit Harald Meyer, Rita Rappika und Pier Giorgio Furlan**

Das „Decamerone“ von Giovanni Boccaccio ist eines der bekanntesten und für seine Zeit auch eines der erotischsten Werke der italienischen Prosa. Passend zu seiner jährlichen Ausstellung „Sechs mal Sex“, lädt das Kulturzentrum Centro Arte Monte Onore e.V. seine Besucher im Anschluss zu einer Reise in die sinnlichen Welten dieses Klassikers ein.

Im „Decamerone“ geht es um sieben Frauen und drei Männern, welche vor der Pest in Florenz in dessen Außenbezirke auf ein Landgut fliehen, um dem sicheren Tod zu entgehen. Um sich die Zeit zu vertreiben, wird jeden Tag ein König oder eine Königin gewählt, welcher den Anderen eine Geschichte erzählt.

So entstand eine Vielfalt von Geschichten, welche 2008 auch die Theatergruppe des Vereins zu einem gleichnamigen Stück inspirierte, welches in Kloster Buch bei Leisnig und der Klosterruine „Zum Heiligen Kreuz“ bei Meißen aufgeführt wurde.

Pier Giorgio Furlan präsentiert in seinem Vortrag Bilder und Auszüge aus dem Drehbuch dieses Theaterstück. Musikalisch unterstützt wird er dabei von dem Chemnitzer Tenor Harald Meyer und seiner musikalischen Begleitung. Beide präsentieren zusätzlich Lieder aus dieser Zeit.

*Text: Jana Mengel*

#### Anzeige(n)

#### Anzeige(n)